



Life Sciences und
Facility Management

TRANSPARENZ

Ausgabe 2021

Fakten und Infos zu
Studium – Weiterbildung – Forschung
und Entwicklung – Dienstleistung

Kompetenzen und Organisationen

Departement Life Sciences und Facility Management



Foto: Frank Brüdert

Departementsleitung:

v.l.: Margrit Büeler, Diyana Petrova, Antje Junghans, Urs Hilber, Karin Altermatt, Rolf Krebs, Christian Hinderling, Michael Kleinert

Organisation:

- ATV Abteilung Transversalis
Leitung: Karin Altermatt
- IAS Institut für Angewandte Simulation
Leitung: Prof. Marcel Burkhard (nicht auf dem Bild)
- ICBT Institut für Chemie und Biotechnologie
Leitung: Prof. Dr. Christian Hinderling
- IFM Institut für Facility Management
Leitung: Prof. Dr. Antje Junghans
- ILGI Institut für Lebensmittel- und Getränkeinnovation
Leitung: Prof. Michael Kleinert
- IUNR Institut für Umwelt und Natürliche Ressourcen
Leitung: Prof. Dr. Rolf Krebs

Direktion:

Prof. Dr. Urs Hilber, Direktor ZHAW LSFM
Margrit Büeler, Direktionsassistentin
Dr. Diyana Petrova, Leiterin Stab Bildung, Forschung und Ressourcen

Covid-19-Pandemie und die Zahlen

Erfahren Sie mehr über uns.
Einfach QR-Codes scannen und los gehts.



Liebe Leserinnen und Leser

Grösste akute Herausforderung

Dass Covid-19 zur grössten akuten globalen Herausforderung unserer Gesellschaft werden wird, die alle bisherigen Challenges inklusive den Klimawandel vorübergehend in den Hintergrund drängt, haben wir uns kaum vorstellen können. Der Lockdown stellte auch, oder gerade, die Hochschulen vor enorme Herausforderungen. Neue Tools, alternative Unterrichtsformen und Wege der Zusammenarbeit, bisher nur von Avantgardisten explorativ eingesetzt, wurden in Wochenfrist zum Mainstream. Veränderung bedingt einen hohen Druck. Wegen Covid-19 erleben wir eine digitale Transformation unter höchstem Zeitdruck und enormer Mehrbelastung für Studierende und Mitarbeitende. Dank der strategischen Initiative «DigitalTransformation@LSFM», die wir 2019 starteten, waren wir im März 2020 nicht unvorbereitet, um die digitale Herausforderung anzunehmen und konstruktiv mit ihr umzugehen.

Der richtige Entscheid

Die Unsicherheit betreffend die berufliche Zukunft war 2020 vor allem bei jungen Menschen stark spürbar. Was tun nach der Lehre, nach der (Berufs)Matura? Jetzt ein Studium zu starten, trotz der Tatsache, dass das Studium online stattfindet, war ein mutiger, richtiger Entscheid. 768 Personen haben sich für ein Studium an der ZHAW in Wädenswil entschieden – ein Rekord. 662 Studierende starteten in einem der fünf Bachelorstudiengänge, weitere 146 in den beiden Masterstudiengängen Life Sciences und Umwelt und Natürliche Ressourcen. Unsere Abteilung Transversalis hat in einem Buch mit dem Titel «Zeitzeugnis» festgehalten, wie Studierende und Mitarbeitende diese Zeit erlebt haben.

Spuren von Covid-19

Das Corona-Jahr hat im Bereich der Weiterbildung Spuren hinterlassen. Dies musste so erwartet werden. Freude bereitet hat uns der Erfolg unserer Forschung und Entwicklung. Forschende haben schnell gelernt, Schutzkonzepte professionell anzuwenden. Der Forschungsbetrieb konnte rasch mit der nötigen Vorsicht aufgenommen werden, anfänglich für Projekte im direkten Zusammenhang mit Covid-19, später auch für alle anderen Projekte. Damit konnten wir ein mit dem Jahr 2018 vergleichbares Resultat erreichen. Das Spitzenresultat vom Ausnahmejahr 2019 verfehlten wir aber um ca. 10 Prozent.

Beschleunigung von Innovation

Im März 2021 hat der Zürcher Fachhochschulrat den neuen Bachelorstudiengang Biomedizinische Labordiagnostik als ersten von mehreren neu geplanten Studiengängen bewilligt. Das Studium mit Start im Herbst 2022 vereint hohe naturwissenschaftlich-technische Ansprüche mit den Denk- und Handlungsweisen eines Gesundheitsberufes. Entstanden ist der Studiengang aus der Kooperation des Departements Life Sciences und Facility Management mit dem Departement Gesundheit. Dieser Bachelor schliesst eine Lücke im Schweizer Bildungssystem und bietet Absolventinnen und Absolventen der Höheren Fachschule eine weitere Entwicklungsmöglichkeit.

Keine Verzögerung

Nachdem im Januar 2020 die Grundsteinlegung des Neubaus im Campus Reidbach erfolgte, schoss der siebenstöckige Bau rasch in die Höhe. Der Rohbau ist mittlerweile fertig und die Arbeiten für den Bezug im Jahr 2023 sind auf Kurs. Im «Future of Food»-Campus werden wir die gesamte Wertschöpfungskette eines Lebensmittels unter einem Dach vereinen. Hier entsteht eine Top-Infrastruktur für unsere Forschenden, unsere Forschungspartner und unsere Studierenden der Lebensmitteltechnologie.

Dank für die Unterstützung

Wir blicken mit Demut auf das Jahr 2020 zurück. Mitarbeitende und Studierende, aber auch alle, die uns in diesem ausserordentlichen Jahr unterstützt haben, sei es als Forschungspartner oder als Eisenleger im «Future of Food»-Campus, Kolleginnen und Kollegen der ZHAW-Departemente, die mit uns neue Studiengänge entwickeln und Politikerinnen und Politiker, die für uns wichtige Entscheide betreffend Covid-19, aber auch in Bezug auf unsere kantonale Finanzierung von Lehre und Forschung getroffen haben – ihnen allen gebührt unser tiefer Dank.

Prof. Dr. Urs Hilber
Direktor



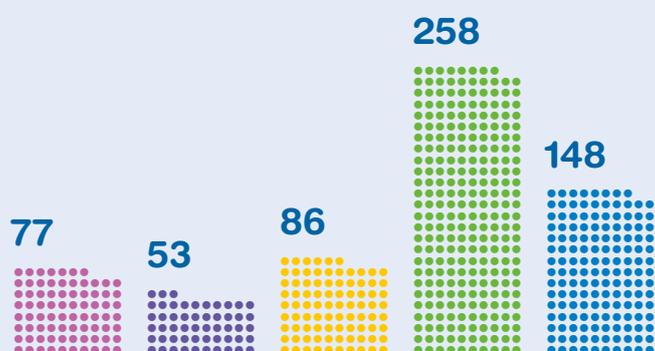
Environment | Food | Health | Society
Unsere Kompetenzen in Life Sciences
und Facility Management.

Bachelorstudium 2020

1527 Studierende



622 Eintritte



Absolvierende

256

Biotechnologie **42**
 Chemie **30**
 Lebensmitteltechnologie **53**
 Umweltingenieurwesen **82**
 Facility Management **49**

Biotechnologie
 Chemie
 Lebensmitteltechnologie
 Umweltingenieurwesen
 Facility Management

Stand per 15.10.2020 gem. SBFI-Reporting,
 Anzahl Personen

Masterstudium 2020

+ Erfahren Sie mehr



Unsere
Studiengänge.

310 Studierende

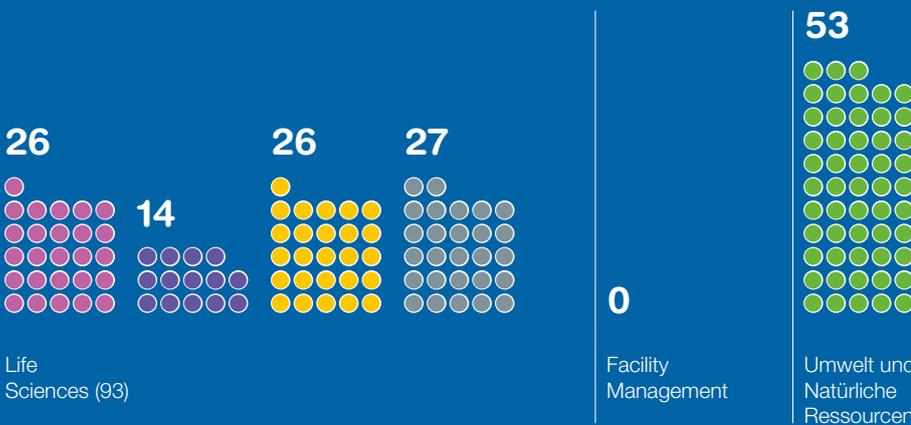


Life Sciences (185 Studierende)

Facility
Management

Umwelt und
Natürliche Ressourcen

146 Eintritte



Life
Sciences (93)

Facility
Management

Umwelt und
Natürliche
Ressourcen

Absolvierende



Life Sciences **30**, davon:
Pharmaceutical Biotechnology **5**
Chemistry for the Life Sciences **12**
Food and Beverage Innovation **7**
Applied Computational Life Sciences **6**

Facility Management **7**

Umwelt und Natürliche Ressourcen **24**

Masterstudium Life Sciences mit Vertiefungen in:

- Pharmaceutical Biotechnology
- Chemistry for the Life Sciences
- Food and Beverage Innovation
- Applied Computational Life Sciences

Masterstudium Facility Management

- Facility Management

Masterstudium Umwelt und Natürliche Ressourcen

- Umwelt und Natürliche Ressourcen

Stand per 15.10.2020 gem. SBFI-Reporting,
Anzahl Personen

Weiterbildung, Kurse und Tagungen 2020

Angebot

Das umfangreiche Weiterbildungsangebot an den Standorten Wädenswil und Zürich reicht von internationalen Tagungen über diverse Weiterbildungskurse (WBK), Zertifikats- und Diplomlehrgänge (CAS, DAS) bis zu mehrsemestrigen Nachdiplomstudiengängen (MAS). Das Weiterbildungsangebot richtet sich an interessierte Personen, die eine Hochschul- ausbildung absolviert haben, im Berufsleben stehen und ihr Fachwissen gezielt erweitern oder vertiefen möchten.

Abschlüsse

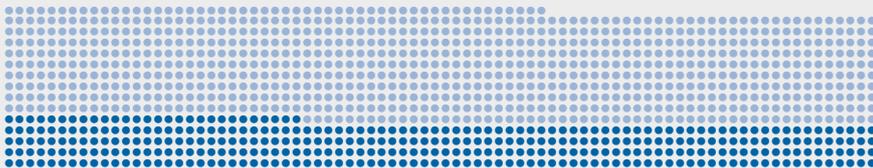
MAS: Der Master of Advanced Studies (MAS) ist das umfangreichste Weiterbildungsprogramm und umfasst 60 Credits. Der Studiengang ist berufsbegleitend, mehrsemestrig und meist modular aus verschiedenen Teilabschlüssen aufgebaut. Er wird mit einer Masterarbeit abgeschlossen.

DAS: Der Diplomlehrgang Diploma of Advanced Studies (DAS) umfasst 30 Credits. Er bietet eine vertiefte Weiterbildung in einem spezifischen Fachbereich.

CAS: Der Zertifikatslehrgang Certificate of Advanced Studies (CAS) ist ein eigenständiger Abschluss mit 10–15 Credits, der auch Teil eines MAS oder DAS sein kann.

Teilnehmende
an Weiterbildungsveranstaltungen

1209



MAS, DAS, CAS 356
Weiterbildungskurse 853
Fachtagungen 0

Anzahl Weiterbildungsveranstaltungen

40

Stand jeweils per 31.12.2020

Bild rechts: Solarpavillon im Campus Grüental



Forschung und Entwicklung

Kompetenzen



Foto: Frank Brüdert

Vertikale Begrünung; Teil des Biophilia Living Lab im ZHAW-Gebäude RA an der Seestrasse 55 in Wädenswil

Die disziplinären Fachkompetenzen in unseren Instituten stellen eine solide Basis dar, um Fragestellungen unserer Partner und Kunden qualifiziert zu lösen. Praxisnah und kreativ setzen wir Projekte und Aufträge um. Sei es im Rahmen einer spezifischen Bachelor- oder Masterarbeit oder als interdisziplinäres, mehrjähriges Forschungsprojekt – wir unterstützen Sie gern.

■ **Forschungsschwerpunkte im IAS Institut für Angewandte Simulation**

- Cognitive Computing in Life Sciences – Predictive & Bio-inspired Modeling
- Computational Genomics
- Computational Health – Complex Biosystems
- Computational Life Sciences
- Digital Labs in Life Sciences

■ **Forschungsschwerpunkte im ICBT Institut für Chemie und Biotechnologie**

- Analytische und physikalische Chemie
- Biochemie, Mikro- und Molekularbiologie, Proteintechnologie und Bioanalytik
- Chemie und neue Materialien
- Chemische und biotechnologische Verfahren, Anlagen und Prozesse
- Pharmazeutische Wirkstoffforschung und Arzneimittelentwicklung
- Zellbiologie und Tissue Engineering

■ **Forschungsschwerpunkte im ILGI Institut für Lebensmittel- und Getränkeinnovation**

- Getränketechnologie und Aromaforschung
- Konsumverhalten und Ernährung
- Lebensmittelqualität, -sicherheit und Qualitätsmanagement
- Lebensmitteltechnologie und Verpackung

■ **Forschungsschwerpunkte im IUNR Institut für Umwelt und Natürliche Ressourcen**

- Biologische Landwirtschaft, Agrarökologie und Ernährungssysteme
- Ecological Engineering, Kreislauf- und Energiesysteme
- Integrative Ökologie und Naturmanagement
- Nachhaltigkeitskommunikation, -transformation und Tourismus
- Urbane Ökosysteme und Klimaadaptation

■ **Forschungsschwerpunkte im IFM Institut für Facility Management**

- Facility Management digital
- Facility Management in Healthcare
- Sustainability in Facility Management
- Workplace Management

Publikationen

Auszug 2020

+ Erfahren Sie mehr

Unsere
Forschung.



Wissenschaftliche Publikationen sind ein wichtiges Element im Wissenstransfer zwischen Forschung und Praxis. Nachfolgend präsentieren wir einen Auszug von Schlüsselpublikationen, die 2020 erschienen sind. Die komplette Liste aller Publikationen des Departements Life Sciences und Facility Management finden Sie unter

www.zhaw.ch/lsfm/forschung

IAS

Garcia, Victor; Bonhoeffer, Sebastian; Fu, Feng. Cancer-induced immunosuppression can enable effectiveness of immunotherapy through bistability generation: a mathematical and computational examination. <https://digitalcollection.zhaw.ch/handle/11475/19962>

Juchler, Norman; Schilling, Sabine; Glüge, Stefan; Bijlenga, Philippe; Rufenacht, Daniel; Kurtcuoglu, Vartan; **Hirsch, Sven.** Radiomics approach to quantify shape irregularity from crowd-based qualitative assessment of intracranial aneurysms. <https://digitalcollection.zhaw.ch/handle/11475/19849>

Maiolo, Massimo; Ulzega, Simone; Gil, Manuel; Anisimova, Maria. Accelerating phylogeny-aware alignment with indel evolution using short time Fourier transform. <https://digitalcollection.zhaw.ch/handle/11475/20794>

ICBT

Lindenmann, Urs; Brand, Michael; Gall, Flavio; Frasson, David; Hunziker, Lukas; Krosiakova, Ivana; Sievers, Martin; Riedl, Rainer. Discovery of a class of potent and selective non-competitive sentrin-specific protease 1 inhibitors. <https://digitalcollection.zhaw.ch/handle/11475/21813>

Voss, Moritz; Honda Malca, Sumire; Buller, Rebecca. Exploring the biocatalytic potential of Fe/α-ketoglutarate dependent halogenases. <https://digitalcollection.zhaw.ch/handle/11475/19230>

Jossen, Valentín; Eibl, Dieter; Eibl-Schindler, Regine. Numerical methods for the design and description of in vitro expansion processes of human mesenchymal stem cells. <https://digitalcollection.zhaw.ch/handle/11475/21975>

IFM

Gerber, Nicole. Sag mir wo die Daten sind, wo sind sie geblieben... <https://digitalcollection.zhaw.ch/handle/11475/20053>

de Sousa, Rita Tavares; Teles, Soraia; Bertel, Diotima; **Schmitter, Paul;** Abrantes, Diogo. Advisory on ambient assisted living solutions: towards an advisor concept and training curriculum. <https://digitalcollection.zhaw.ch/handle/11475/20475>

Häne, Eunji; Monero Flores, Virna; Lange, Stefanie; Bébié Gut, Pascale; Weber, Clara; Windlinger Inversini, Lukas. Office workplaces in universities and hospitals: literature review. <https://digitalcollection.zhaw.ch/handle/11475/20372>

ILGI

Müller, Denise; Stöppelmann, Felix; Kinner, Mathias; Gantenbein-Demarchi, Corinne; Miescher Schwenninger, Susanne. Lactic acid bacteria fermentation of milling by-products and further post-processing to breakfast cereals. <https://digitalcollection.zhaw.ch/handle/11475/19996>

Schmid, Tamara; Baumer, Beatrice; Rüegg, Ramona; Näf, Patrick; Kinner, Mathias; Müller, Nadina. Evaluation of innovative technological approaches to replace palm oil with physically modified Swiss rapeseed oil in bakery products. <https://digitalcollection.zhaw.ch/handle/11475/19756>

Mathis, Beat; **Häfele, Martin; Flüeler, Thomas;** Gerber, Oliver. Aromaverluste in Obstsaft und Obstwein durch Schönung und Filtration. <https://digitalcollection.zhaw.ch/handle/11475/19677>

IUNR

Itten, René; Hirschier, Roland; Andrae, Anders; Bieser, Jan; Cabernard, Livia; Falke, Annemarie; Ferreboeuf, Hugues; Hilty, Lorenz M.; **Keller, Regula;** Lees-Perasso, Etienne; Preist, Chris; Stucki, Matthias. Digital transformation – life cycle assessment of digital services, multifunctional devices and cloud computing. <https://digitalcollection.zhaw.ch/handle/11475/20632>

Schmitt, Emilia. Do regional food labels and brands contribute to achieving the SDGs? <https://digitalcollection.zhaw.ch/handle/11475/21002>

Tonolla, Diego; Geilhausen, Martin; **Döring, Michael.** Seven decades of hydrogeomorphological changes in a near-natural (Sense River) and a hydropower-regulated (Sarène River) pre-Alpine river floodplain in Western Switzerland. <https://digitalcollection.zhaw.ch/handle/11475/20966>

Finanzen

2020

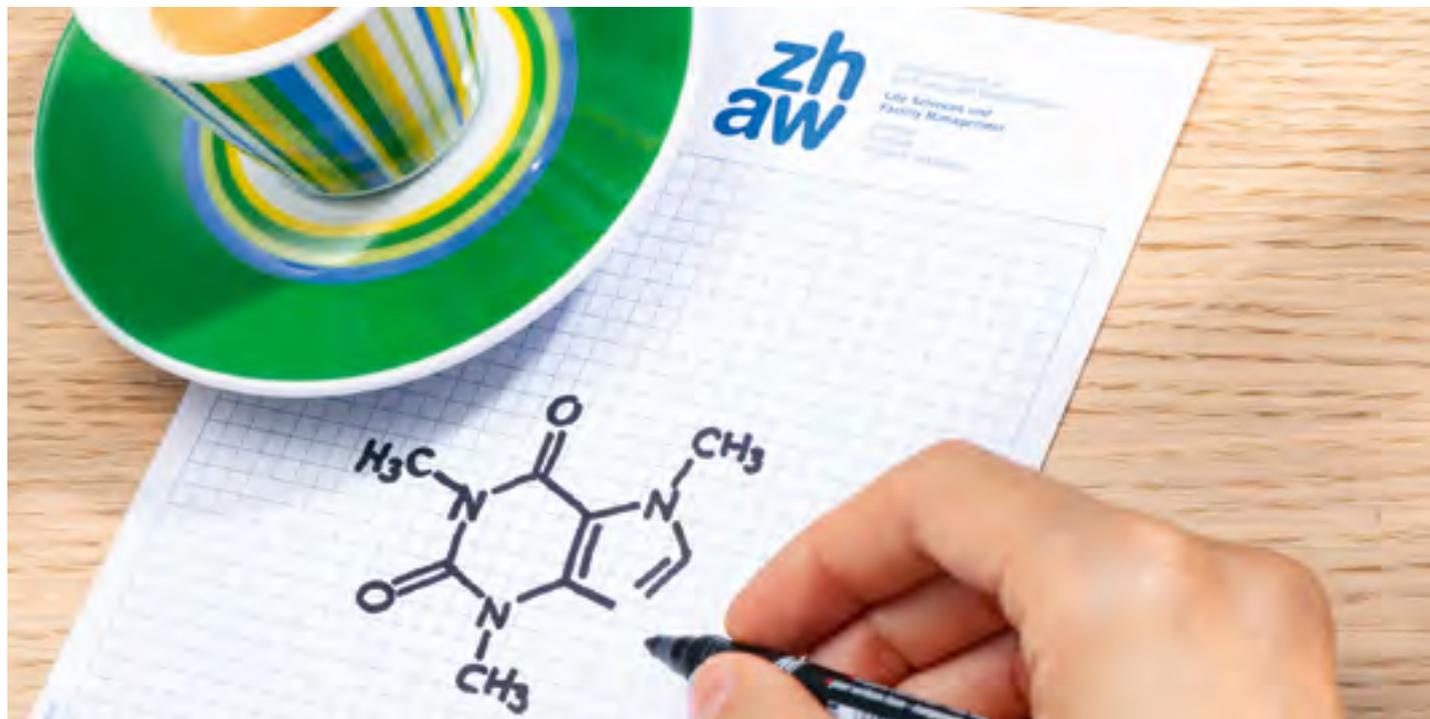


Foto: Frank Brüdert

Zunahme an Studierenden

Im Jahr 2020 durften wir über 1800 immatrikulierte Studierende verzeichnen – ein enorm erfreuliches Wachstum. Davon sind 1527 Bachelorstudierende (Vorjahr 1378) und weitere 310 Personen im Masterstudium (Vorjahr 250). Das bereits vor der Pandemie initiierte strategische Themenfeld «DigitalTransformation@LSFM» hat sieben «Future Skills» identifiziert, die für unsere Studierenden und Mitarbeitenden wichtig sind. Kollaboration, Kreativität und Self-Leadership sind drei davon. Die Pandemie hat eindrücklich bewiesen, dass wir hier richtig liegen. Ein Studium während einer Pandemie zu absolvieren oder zu beginnen, ist eine besondere Herausforderung, die unsere Studierenden angenommen und gemeistert haben. Dafür gebührt ihnen grosse Hochachtung.

Weniger Weiterbildungsteilnehmende

Nicht überraschend verzeichnete die Weiterbildung im Pandemiejahr aufgrund der sehr stark reduzierten Möglichkeit der Präsenz vor Ort einen Rückgang. Neben der fachlichen Weiterentwicklung ist für unsere Weiterbildungsteilnehmenden die Stärkung ihres beruflichen Netzwerks ausschlaggebend für ihren Entscheid, eine Weiterbildung zu absolvieren, und dazu sind Präsenzveranstaltungen wichtig. Unsere Angebote sind denn auch

praxisorientiert und finden in Laboren, Technika oder Aussenanlagen der ZHAW statt. All dies war im vergangenen Jahr nur mit grossen Einschränkungen möglich. Wo die infrastrukturellen Abhängigkeiten geringer waren, fand auch in der Weiterbildung eine rasche digitale Transformation statt. Die Zahl der Teilnehmenden in der Weiterbildung ist 2020 auf 1209 Personen gesunken, im Vorjahr waren es fast dreimal so viele Teilnehmende (3222). Unser strategisches Ziel, ein Wachstum in der Weiterbildung zu erreichen, bleibt herausfordernd.

Stabile Zahlen in der Forschung

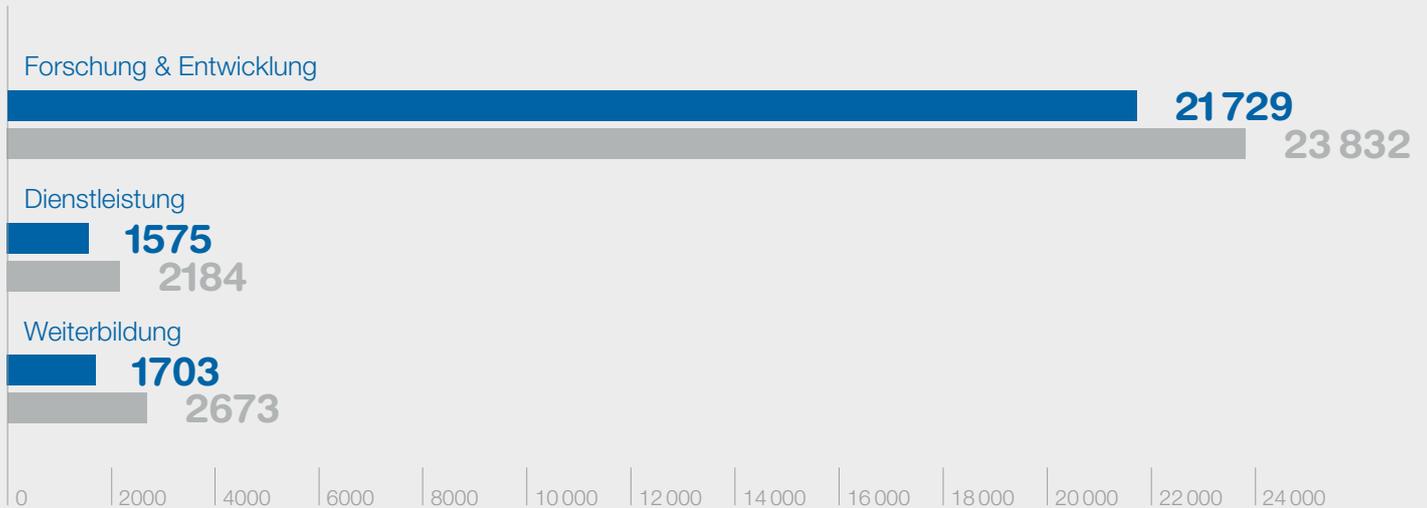
Den Bereich Forschung und Entwicklung am Departement Life Sciences und Facility Management hat die Covid-19-Krise überraschend wenig tangiert. Im Jahr 2020 haben unsere Forschenden wie im Jahr 2018 nahezu 22 Millionen Schweizer Franken erwirtschaftet. Im Vergleich zum Ausnahmejahr 2019 sind dies knapp 2 Millionen weniger. Mit Forschungsthemen wie neuen Materialien, z. B. für Masken, oder biotechnologischen Prozessen für die Herstellung von Impfstoffen haben unsere Forschenden umgehend auf praxisrelevante Fragen in der Pandemie Antworten gegeben. Das Forschungsumfeld in den Life Sciences, zu dem unser Departement gehört, ist sehr gut, wie dies die neuste Clusterstudie

Life Sciences Zürich 2021/2022 der kantonalen Volkswirtschaftsdirektion eindrücklich zeigt. Die kantonale Co-Finanzierung dieses Leistungsauftrags ist für diesen Erfolg essenziell.

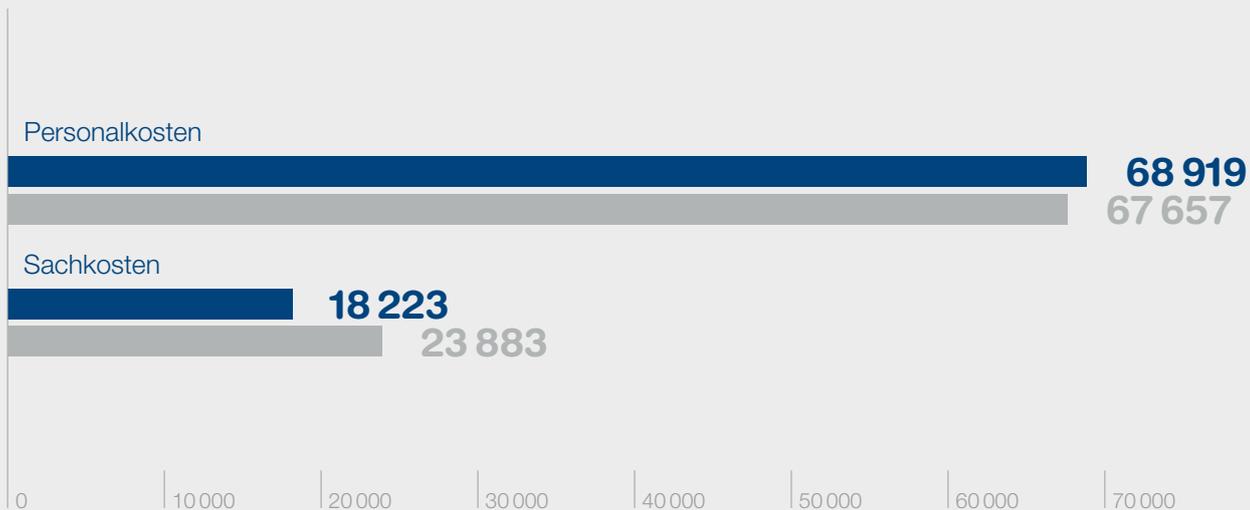
Digitale Zukunft und bewusste Präsenz

Welche weitreichenden und vor allem nachhaltigen Veränderungen die Corona-Pandemie für unsere Hochschulen hat, wird sich erst später zeigen. «Studieren und Forschen in Wädenswil: praxisnah, kreativ, leidenschaftlich und reflektiert» hat eine unerwartete digitale «Transplosion» erfahren, und wir stehen heute an einem anderen Ort als vor der Pandemie. Konventionelle Angebote mussten (vorübergehend) durch digitale Lernangebote ersetzt werden; viel wichtiger ist aber, dass wir auch Innovationen sehen, es sind zukunftsfähige, nachhaltige Angebote und Formen wie z. B. Online-Tagungen entstanden für die Zukunft. Diese Zukunft, die 2020 begonnen hat, ist auf jeden Fall digitaler. Wir erkennen aber auch die Bedeutung und Wichtigkeit der physischen Treffen und des realen Live-Austauschs. Post Covid-19 werden wir den Austausch an der Kaffeemaschine (zwischen den Online-Meetings) wohl wieder achtsamer geniessen.

Erlöse aus den Leistungsbereichen Forschung & Entwicklung, Dienstleistung und Weiterbildung



Kosten über alle Leistungsbereiche (Studium, Forschung & Entwicklung, Dienstleistung, Weiterbildung)



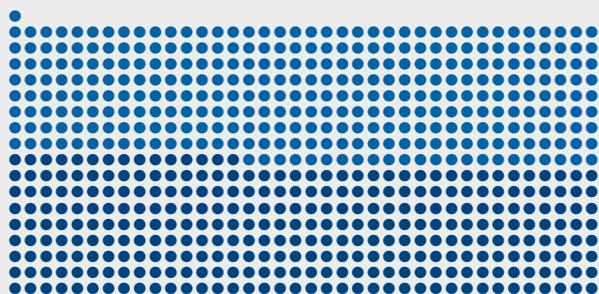
■ 2020
■ 2019

Erlöse ohne Beiträge des Kantons Zürich.
Alle Beträge in 1000 CHF.

Mitarbeitende

Departement LSFM

Personal



♀ 328 · ♂ 319

647

Vollzeitäquivalente

501

Mitarbeitende nach Organisationseinheiten

48

IAS

175

ICBT

45

IFM

79

ILGI

216

IUNR

29

AWG/ATV

55

Direktion/Stab

Mitarbeitende nach Personalkategorien

163

Professorinnen,
Professoren und
Dozierende

211

Wissenschaftliche
Mitarbeitende

153

Assistierende

111

ATB-Personal
(Administratives und
technisches Betriebs-
personal)

1

Praktikanten,
Praktikantinnen

8

Lernende

Stand per 31.12.2020

Stiftungen und Gremien

Stiftungen

Das Departement Life Sciences und Facility Management (LSFM) unterstützt, meist fachlich und personell, diverse Stiftungen und ist dank diesem Engagement auch Nutzniesser von Zuwendungen. Es sind dies:

Stiftung Technische Obstverwertung, Wädenswil

- Prof. Dr. Urs Hilber, Direktor, ZHAW LSFM

grow, Gründerorganisation Wädenswil

- Prof. Dr. Urs Hilber, Direktor, ZHAW LSFM im Stiftungsrat
- Dr. Jos Hehli, Leiter strategische Projekte und internationale Beziehungen ZHAW LSFM, im Stiftungsrat
- Catherine Kroll, Leiterin Technologietransfer Office, ZHAW LSFM in der Geschäftsleitung

Alumni-Organisationen

Vertreterinnen und Vertreter seitens Departement Life Sciences und Facility Management:

Alumni ZHAW Facility Management

- Prof. Dr. Antje Junghans, Leiterin Institut für Facility Management, ZHAW (Mitglied)
- Simon Ashworth, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Institut für Facility Management, ZHAW (Vorstandsmitglied)
- Irene Arnold, Studiengangleiterin Bachelor, Institut für Facility Management (Vorstandsmitglied)

Alumni ZHAW Life Sciences

- Dr. oec. Diyana Petrova, Leiterin Stab Bildung, Forschung und Ressourcen, ZHAW LSFM

Alumni Netzwerk Wädenswil

- Dr. oec. Diyana Petrova, Leiterin Stab Bildung, Forschung und Ressourcen, ZHAW LSFM

Beiräte

Zur langfristigen Sicherung der Praxisnähe und Qualität der Ausbildung sowie der anwendungsorientierten Forschung und Entwicklung stehen im Departement zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter der Wirtschaft und von Berufsverbänden den Instituten beratend zur Seite.

■ Beirat ICBT, Institut für Chemie und Biotechnologie

- Dr. André T. Dahinden
- Prof. Dr. Dr. Gunter Festel, FESTEL CAPITAL und Technische Universität Berlin
- Prof. Dr. Christian Hinderling, Leiter ICBT, ZHAW
- Eva-Maria Kupsch, Dow Europe GmbH
- Dr. Jan Lucht, scienceindustries, Wirtschaftsverband Chemie Pharma Biotech
- Dr. Ferruccio Messi, Cell Culture Technologies LLC
- Dr. Hans-Peter Meyer, HES-SO Fachhochschule Westschweiz
- Dr. Thomas Münch, Givaudan Schweiz AG
- Dr. Martin Riediker
- Dr. Philippe Steiert, CSEM, Swiss Center for Electronics and Microtechnology
- Markus Tanner
- Dr. Pius Waldmeier, Head of Synthesis & Process Research Group, F. Hoffmann-La Roche Ltd.
- Dr. Roland Wohlgemuth, Lodz University of Technology

■ Beirat IFM, Institut für Facility Management

- Ricarda Berg, Geschäftsführerin, Sauter FM GmbH
- Michael Bürki, Leiter CREM-Services & Business Development, Die Post
- Markus Faber, COO Customer Operation, Apleona HSG AG
- Astrid Furrer, Co-Präsidentin der Sozialkonferenz des Kantons Zürich
- Renate Gröger, Direktorin Betrieb, Universitätsspital Zürich
- Prof. Dr. Iva Kovacic, FOB-Leiterin Integrale Bauplanung und Industriebau, Technische Universität Wien
- Prof. Dr.-Ing. Tore Haugen, Norwegian University of Science (TNU)

- Prof. Dr. Antje Junghans, Leiterin IFM, ZHAW
- Wolfgang Stiebellehner, Leiter Bewirtschaftung, Livit AG
- Dr. Jürg Werner, CEO, Metall Zug AG
- Daniel Zbinden, CKW Conex AG, Luzern

■ Beirat ILGI, Institut für Lebensmittel- und Getränkeinnovation

- Dr. Michael Beer, Vizedirektor, Leiter Abteilung Lebensmittel und Ernährung, BLV
- Erland Brügger, CEO, Rivella AG
- Dr. Thomas Büeler, Head of Food Safety and Analytics, Hochdorf Swiss Nutrition Ltd.
- Prof. Michael Kleinert, Leiter ILGI, ZHAW
- Cédric Ochsner, Leiter Operations, GL-Mitglied, Midor AG
- Nadja Nabholz, Inhaberin, Nadja Nabholz Consulting
- Clemens Rüttimann, Geschäftsführer, Biotta AG
- Peter Schmidheiny, Leiter Innovationen, Hilcona AG
- Andreas Schwab, Dipl. Lebensmittelingenieur ETH, Balsthal
- Thomas Truttmann, Geschäftsführer, Compass Group (Schweiz) AG
- Susan Tschäppät, Head of Quality Management, Nestlé Suisse SA
- Prof. Dr. Erich Windhab, Professor für Lebensmittelverfahrenstechnik, ETH Zürich
- Othmar Wohlhauser, CTO, Wipf AG

■ Beirat IUNR, Institut für Umwelt und Natürliche Ressourcen

- Prof. Jean-Bernard Bächtiger, ehemals Leiter IUNR, ZHAW
- Ursin Ginsig, Geschäftsführer, Eberhard Recycling AG
- Karin Hindenlang, Geschäftsführerin, Wildnispark Zürich
- Prof. Dr. Rolf Krebs, Leiter IUNR, ZHAW
- Dr. Tove Larsen, Mitglied der Direktion, EAWAG
- Dr. Dr. h.c. Raimund Rodewald, Geschäftsführer, Stiftung Landschaftsschutz Schweiz
- Dr. Matthias Stolze, Mitglied der Geschäftsleitung, FiBL Forschungsinstitut für biologischen Landbau

Die ZHAW in Wädenswil

ZHAW auf einen Blick

Unter dem Dach der ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften sind acht Departemente zusammengefasst. Mit über 14 000 Studierenden in 29 Bachelor- und 18 Masterstudiengängen sowie jährlich rund 9500 Teilnehmenden in der Weiterbildung ist die ZHAW eine der führenden Schweizer Hochschulen für Angewandte Wissenschaften. Alle Standorte der ZHAW – Wädenswil, Winterthur und Zürich – befinden sich innerhalb der wirtschaftlich starken Greater Zurich Area, sind Studien- und Arbeitsorte mit hoher Lebensqualität und durch öffentliche Verkehrsmittel bestens erschlossen.

www.zhaw.ch

Attraktive Campi und Standorte

An schönster Lage am linken Zürichseeufer befinden sich die Campusanlagen Grüental und Reidbach, inklusive dem Gebäude RA an der Seestrasse. Die Grünanlagen rund um den Campus Grüental sind nicht nur Lern- und Forschungsstätte, sie begeistern auch die breite Öffentlichkeit mit ihrer umfassenden Sammlung an Pflanzen.

In unmittelbarer Nähe zum Bahnhof und zu den ZHAW-Campi wurde ein Wohnhaus für Studierende erstellt, welches im Herbst 2021 bezugsbereit ist. Im Campus Reidbach entsteht bis 2023 ein einzigartiges, topmodernes Zentrum der Lebensmittel- und Getränke-technologie. In diesem Neubau verschmelzen Lehre und Forschung zu einer Einheit und die Abbildung des Gesamtprozesses in der Lebensmittelindustrie wird an einem Ort möglich.

Die Weiterbildungsangebote des Instituts für Facility Management werden an zentraler Lage in Zürich durchgeführt. Im Center da Capricorns in Wergenstein/GR ist die Forschungsgruppe «Tourismus und nachhaltige Entwicklung» an vorderster Front.

Lokale und regionale Verankerung

Wädenswil positioniert sich als Bildungs- und Forschungsstadt und unterstützt die ZHAW tatkräftig. Die regionale Vernetzung von Wissenschaft und Wirtschaft zeigt sich auch in der langjährigen und engen Zusammenarbeit mit der Universität Zürich, der ETH Zürich sowie mit Zürich Park Side, der regionalen Standortförderung und Agroscope.

Internationale Ausrichtung

Die ZHAW bietet ihren Studierenden die Möglichkeit eines Auslandsemesters, damit sie für den internationalen Wettbewerb gut gerüstet sind. International ausgerichtet sind aber auch viele Forschungsprojekte und Fachtagungen der Wädenswiler Institute sowie deren Summer und Winter Schools. Das fachliche Programm dieser spezifischen Weiterbildungen bringt Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie Studierende aus der ganzen Welt nach Wädenswil.

Förderung des Unternehmertums

Nebst anderen Initianten engagiert sich die ZHAW für die Gründerorganisation Wädenswil (grow). Beratung, preiswerte Räume und die unmittelbare Nähe zur Hochschule erleichtern den Schritt in die Selbstständigkeit. So werden aus ZHAW-Studierenden später Unternehmerinnen und Unternehmer und aus Ideen konkrete Produkte. grow umfasst heute 18 Organisationen mit 151 Mitarbeitenden.

Mit dem Programm «entrepreneurship@zhaw» bietet die Hochschule zudem eine Anlauf- und Beratungsstelle für gründungsinteressierte Mitarbeitende.



1



2



3



4



5



1 Campus Grüental, Wädenswil
2 Campus Reidbach mit Neubau, Wädenswil
3 Gebäude RA, Wädenswil
4 Center da Capricorns, Wergenstein/GR
5 Standort Lagerstrasse, Zürich (Weiterbildung)

Studieren und forschen in Wädenswil: praxisnah, kreativ, leidenschaftlich und reflektiert.

ZHAW Campus Reidbach / Einsiedlerstrasse
«The Future of Food» (im Bau)

ZHAW Campus Reidbach / Seestrasse

ZHAW Campus Grüental

Die ZHAW ist eine der führenden Schweizer Hochschulen für Angewandte Wissenschaften. Im Departement Life Sciences und Facility Management sind derzeit über 1800 Studierende immatrikuliert und über 600 Mitarbeitende beschäftigt. Das Aus- und Weiterbildungsprogramm umfasst Bachelor- und Master-Studiengänge sowie ein breites Weiterbildungsangebot.

Mit unseren Kompetenzen in Life Sciences und Facility Management leisten wir auf den Gebieten Environment, Food, Health einen wichtigen Beitrag zur Lösung unserer gesellschaftlichen Herausforderungen und zur Erhöhung unserer Lebensqualität. Fünf forschungsstarke Institute in den Bereichen Chemie und Biotechnologie, Lebensmittel- und Getränkeinnovation, Umwelt und natürliche Ressourcen, Angewandte Simulation sowie Facility Management leisten dazu ihren Beitrag in Form von Forschung, Entwicklung und Dienstleistung.



Environment | Food | Health | Society
Unsere Kompetenzen in Life Sciences
und Facility Management.

Kontakt

ZHAW Zürcher Hochschule für
Angewandte Wissenschaften
Life Sciences und Facility Management
Grüentalstrasse 14
Postfach
8820 Wädenswil/Schweiz
+41 58 934 50 00

info.lsfm@zhaw.ch
www.zhaw.ch/lsfm

Besuchen Sie uns unter #zhawlsfm auf Social Media



bilden und forschen
wädenswil